

Lodzzer Tageblatt

Abonnementpreis für Lodz: Viertel 8 Rbl., halbj. 4 Rbl., viertel. 2 Rbl. pränumerando.

Erscheint 6 Mal wöchentlich. Redaktion und Expedition: Dzielnia (Bahn) Straße Nr. 13.

Inserionsgebühren: Für die Pettzelle oder deren Raum 6 Kop., für Reklamen 15 Kop.

Hotel Mannteuffel empfing wieder das beliebte Kulmbacher ORIGINAL-EXPORT-BIER in vorzüglicher Qualität und empfiehlt daselbe den geehrten Liebhabern R. Sommer.

Отъ Магистрата г. Лодзи. Сообщая Гг. владельцамъ, управляющимъ и арендаторамъ недвижимостей въ городъ Лодзи, что съ 10-го Октября с. г. будетъ производиться въ Лодзинской Городской Кассѣ приемъ денегъ дополнительнаго сбора на ремонтровку и наемъ помѣщений для мужской и женской мѣстныхъ гимназій, за время съ 1-го Юля 1889 г. по 1-го Января 1890 г.

Inland. St. Petersburg. Die Ankunft Ihrer Majestäten in Gatschino erfolgte am 6. (18.) October um 10 Uhr 30 Minuten Abends. Die begeisterte Freude der Bewohner Gatschinos, welche die Allerhöchste Familie in Ihrer Residenz begrüßen konnten, war unbeschreiblich.

lichkeiten aus Petersburg in Gatschino ein: der Gehilfe des Kommandirenden des Kaiserlichen Hauptquartiers General-Adjutant N. W. Woielkow, der Minister des Innern, Staatssekretär S. R. Durnowo, der Chef der Reichspolizei, Gehilfe des Ministers des Innern General-Lieutenant Schebela, der Minister der Kommunikationen Geheimrath Hübbenet, der Dirigirende der Höchsteigenen Kanzlei Ihrer Majestät der Kaiserin, Ehrenvormund Geheimrath Dom, der Verwalter des Palais Seiner Majestät und des Komptoirs der Kaiserlichen Kinder, General-Lieutenant Wassilowski, der stellvertretende Kommandirende der Truppen, der Garde und des St. Petersburger Militärbezirks, Gehilfe des Höchstkommmandiren, General der Infanterie Rehbieter, Stabschef der Garde und Truppen des St. Petersburger Militärbezirks, General-Lieutenant Bobrifow und andere hochgestellte Persönlichkeiten, die am Durchgang zu den Kaiserlichen Gemächern Aufstellung nahmen.

Kaiserlichen Zuge bis Luga entgegengereist war, Oberst Schirkin, der Kommandant des Kaiserlichen Zuges, befanden sich in der Zahl der Anlangenden. Als der Kaiserliche Waggon den Halteplatz erreichte, löste ihm tausendstimmiges Hurrah entgegen. An den Fenstern erschien die ganze Kaiserliche Familie, mit freundlicher Geste den Jubel des Volkes beantwortend. An dem einem Fenster stand Ihre Majestät die Kaiserin mit der Großfürstin Xenia Alexandrowna, am nächsten Fenster Seine Majestät der Kaiser mit Ihren Kaiserlichen Hoheiten Großfürst Michail Alexandrowitsch und Großfürstin Olga Alexandrowna. Die Anwesenden jubelten den hohen Ankommenen entgegen mit Küßschwenken; Hüte flogen in die Luft und manches Auge wurde feucht.

Peter Holz's Vermächtniß. Roman von R. Litten. (19. Fortsetzung). Eva, die vorhin schon bei dem Mädchennamen ihrer Mutter die Hand auf Herrn Holz's Arm gelegt hatte, unterbrach ihn jetzt. „O, Onkel Holz, die kleine Eva war meine Mutter, nicht wahr?“

er zusammen wie Jemand, der plötzlich aus tiefem Schlafe geweckt wird und blickte das Mädchen mit starren, verständnislosen Blicken an. „Armer Onkel Holz“, schluchzte diese, „also so traurig sah Deine Jugend aus?“ Sie drückte einen Kuß auf seine Hand. „O, ich verstehe, was man Dir gethan — ich bin ja auch ein armes, verlassenes Waisenkind!“

ben solle? Alberner, eingebildeter Tramp, der ich war! Es war eine Selbstüberhebung; die ihre Strafe verdiente und wenn dieselbe auch ein wenig hart ausfiel — das Leben hat es mich nicht gekostet, wie Ihr seht.“ „Nicht das Leben, aber die Jugend, Onkel“, rief Eva mit glühenden Wangen. „Wer war die Frau, die so schlecht die treue Liebe Deines Herzens vergalt. Wer war sie? doch nicht Lante Hermine! — Ich will es nicht glauben, obgleich...“

dazu das Glück, hin und wieder eine Thräne tragen, ein gebeugtes Menschlein aufzurichten zu dürfen. Das ist ein Glück, groß genug, um vergessen zu machen, daß es sich in der Jugend treulos erwies... Ihr freilich begreift das nicht ganz,“ fuhr er fort „und Ihr habt ja auch ein Anrecht an eine andere Art von Glück!“ Er schaute lächelnd zu den jungen Leuten auf und nickte ihnen herzlich zu.

(Fortsetzung folgt.)

CIRCUS Houcke & Gaberel

in **Lodz**, **Jamańska-Strasse**, hinter dem Hotel Manneuffel, auf dem **Streng'schen Grundstück**.
Heute **Mittwoch**:

Große Vorstellung

mit neuem Programm. **Anfang 8 Uhr Abends.**
Letztes Gastspiel des beliebigen **Liliputaner-Quartetts**.
Nur noch kurze Zeit vor seiner Abreise nach St. Petersburg:
Debut des Luft-Gymnastikers Mrs. Rodgers,
Specialität: ersten Ranges.
Debut der Mlle. ZEO mit ihrem prachtvollen Goldfuchshengst „Almanzor“.
Ferner Auftreten aller übrigen Artisten und Artistinnen.
Sonntags 2 Vorstellungen.
Anfang der 1. um 4 Uhr Nachm., der 2. um 8 Uhr Abends.

Die Möbel-Tischlerei von G. WALTER,

Wschobnia-Strasse Nr. 44 neu
empfiehlt ihr reichhaltiges Lager von gut gearbeiteten
MOBELN,
sowie
Wiener Stühle
zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

ALLERHÖCHST bestätigte
Lebens - Versicherungs - Gesellschaft

„NEW-YORK“

(NEW-YORK LIFE INSURANCE COMPANY),
errichtet im Jahre 1845.

Das vollständig realisirte Garantie-Kapital betrug am 1. Januar 1889:
Rs. 183,595,086.

Rein gegenseitige Versicherung.

Der Garantiefonds und die Gewinne sind also **AUSSCHLIESSLICHES EIGENTHUM** der Versicherten.

Die Gesellschaft hat die Summe von 500,000 Rubel (in Briefen der inneren Anleihe vom Jahre 1887, im Nominalwerthe von Rs. 600,000) als Caution in der Reichs-Bank erlegt.

Die Gesellschaft deponirt monatlich 30% der gesammten, von den Versicherungen im Kaiserreich und im Königreich Polen erhaltenen Prämien in der Reichsbank; am Schlusse des Geschäftsjahres erfolgt die erforderliche Nachzahlung zum Reservefonds.

Die **Auszahlung der versicherten Kapitalien** geschieht entweder in der Haupt-Direktion für Russland in St. Petersburg, Newski-Prospekt 22, oder in der Warschauer Abtheilung, oder durch den Platz-Agenten.

Die Gesellschaft „New-York“ erkennt eine Beschlagnahme ihrer Policen nicht an.

Die **Thätigkeit der Gesellschaft** im Kaiserreich und im Königreich Polen unterliegt einer beständigen **Kontrolle der Regierung**.

Jede gewünschte Auskunft ertheilt das Bureau der Gesellschaft in **Warschau, Plac Saski Nr. 5.**

Direktor der Haupt-Abtheilung für das Königreich Polen und West-Russland

K. RADKIEWICZ,

Haupt-Agentur für Lodz und Umgegend

Karl Laska,

Meyer's Passage, Villa Trionon.

25-7)

Eine für jeden Landwirth

wirklich empfehlenswerthe Zeitschrift ist unstreitig die in Frankfurt a. M., Berlin u. Bielefeld (Haupt-Expedition) erscheinende **Deutsche Allgemeine Zeitung für Landwirtschaft mit landwirthschaftlicher Handelsetzung und Illustrirtem Unterhaltungsblatt**, da dieselbe in ihrem Inhalt ebenso reichhaltig, wie gegeben und trotzdem ungemein billig ist; sie kostet nur **R. 1.50** pro Quartal. Unter den ständigen Mitarbeitern heben wir neben einer großen Zahl hervorragender praktischer Landwirthe hervor die Herren Prof. Drechsler, Prof. Richter, Prof. König, Prof. Kühn, Prof. Müller-Hurgau, Professor Röh, Prof. Wagner, Dr. v. Bretfeld, Walter Behrend, Director Dr. Brümmer, Dr. Droßgen, Dr. Edler, Dr. Franz, Director Fiedler, Hauptmann Gels, Dr. Giersberg, Dr. Rittel, Director Klee, Dr. Langhavel, Boehrlin, Rost-Hadrup, Ed. Russ, Obergärtner Seligsmüller, Ch. Weigand und lassen die in den Kreisen der Landwirtschaft hochgeachteten Namen jede weitere Empfehlung der Deutschen Allgemeinen Zeitung für Landwirtschaft genügt als überflüssig erscheinen. Dieselbe kann direct von der Expedition in Frankfurt a. M., sowie durch die Buchhandlung von **R. Schatke, Lodz**, bezogen werden.

Probe-Abonnement auf Wunsch 6 Wochen gratis.

Zschokke's Novellen

5 elegant gebundene Bände für den Spottpreis von **3 Rbl. 50 Kop.**
empfiehlt die Buchhandlung von **R. SCHATKE.**

Редакторъ и Издатель Леопольдъ Зонеръ.

Довдлено Цензурою.

Варшава, дня 11 Октября 1889 г.

Fabrik wattirter Decken

von

Emma Rampold,

Ramienna (Finster-) Straße Nr. 1418 c, 2. Etage,
empfiehlt ihr reichhaltiges Lager in
Cachemir, Woll- u. Seiden-Atlas, sowie Baumwollstoff,
Steppdecken,
nach Wiener Art und in den geschmackvollsten Mustern gearbeitet.
Preis von **5 bis 20 Rs. pr. Stüd.**

Hochelegante, wie auch stilvolle komplette

Zimmer-Einrichtungen

sowie **einzelne Möbel**
in- und ausländischen Fabrikats nach den neuesten Modellen gearbeitet.
Allergrößte Auswahl. Bestellungen laut Zeichnung.
Herman Reiss, Warschau,
Erymanska 18, über Stengel's Conditorei.

Die Droguen-Handlung und

Mineral-Wasser-Niederlage

S. Silberbaum,

ist von Scheibler's Neubau nach dem Hause **S. Rosar**, Petrikauerstraße Nr. 16 neu, übertragen worden.

60-35)

Dr.

L. PRZEDBORSKI,
Spitalarzt,

empfangt Patienten mit **Nasen, Nachen, Kehlkopf- und Ohrenkrankheiten** täglich von 11 bis 12 Uhr Vormittags und von 4 bis 7 Uhr Nachmittags im Hause Nr. 4, am Ringplatz.

Dr. Julius Gensch

ehemaliger Ordinarius am Trinitatis-Hospital in Lodz, hat sich nach seiner Rückkehr aus dem Auslande in Lodz im „**Deutschen Hotel**“ in der **Strednia-Strasse** niedergelassen, empfängt Patienten mit **inneren und überhaupt Magen-Krankheiten** täglich von 8-10 Uhr Vor- und von 3-5 Uhr Nachmittags.

Grosse silberne Medaille. (90-87)

FARBEN, LACKE, FIRNISSE

empfohlen Chem. Industr.-Anstalt
W. Karpiński & W. Leppert,
Warschau.
FILIALE in LODZ:
PETRIKAUER-STRASSE Nr. 88,
HAUS L. MEYER.



Das als ausgezeichnet bekannte

Selenenhofer Bier

gelangt glasweise und stets frisch vom Fass zum Ausschank im **Restaurant in der „VILLA MIGNON“**
Meyer's Passage. (18)

Partner mit 5,000 Rbl. gesucht
für ein solides Fabriksgeschäft ohne Concurrenz, hohe Zollprotection, Absatz garantiert.
Offerten unter **K. S.** an die Buchhandlung von **Jul. Arndt** erbeten.

Wohnungswedjel.

Meine **Möbel-Fabrik** befindet sich vom 10. Juli ab **Promenadenstraße Nr. 769,** Haus Biehner, I. Etage.
W. Thiede.

Restaurant Scheunert,
Wschobnia-Strasse Nr. 1411.
Donnerstag, den 24. Oktober 1889:

Schweinschlachten
Vormittags Wellfleisch,
Abends Wurst-Bicknick.
Ausshank des beliebigen Gohligh'schen **Märzen-Lager-Bieres.**
Um zahlreichen Besuch bittet **E. Scheunert.**

Heinrich Heine's
jämmtliche Werke.

Neue Ausgabe. 12 in 4 eleganten rothen Calico-Bänden. Für den billigen Preis von **2 Rs. 70 Kop.**
empfiehlt die Buchhandlung von **Jul. Arndt.**

Ein theoretisch und praktisch gebildeter
Jungenieur
für **Electricität u. Mechanik** sucht Stellung.
Offerten unter **J.** an die Buchhandlung von **Jul. Arndt** erbeten.

Wammen

vom Lande
empfiehlt das **Vermittlungs-Bureau**
Dzielna-Strasse Nr. 6.

Moritz Gutentag
Juwelier & Goldarbeiter,
ist von Paris zurückgekehrt.

L. ZONER'S

Photographie-Atelier,
Dzielna- (Bahn-) Straße Nr. 13.
Aufnahmen in den Herbst- und Wintermonaten täglich von 9 Uhr Morgens bis **3 1/2 Uhr Nachmittags.**

Russisches

Handelsgesetzbuch.
Die Handelsordnung des Russischen Reiches nach der Ausgabe von 1887 aus dem XI Bände des Codex der Reichsgesetze,
Preis Rs. 2.75,
vorrätzig in der Buchhandlung **R. Schatke.** (10-5)

99) **Dr. A. Wildauer,**

Specialarzt für Kinderkrankheiten.
Auch Massage bei bestimmten Erkrankungen des Knochen-, Muskels- und Nervensystems wird von mir persönlich ausgeführt und methodische Muskelübung, medicinische Gymnastik geleitet.
Sprechstunden von 9-12 Uhr Vorm. und von 4-6 Uhr Nachmittags.
Petrikauerstraße Nr. 21, Haus Belin, vis-à-vis der Apotheke von Müller.

Schnellpressendruck von Leopold Zoner.